

White Paper ICO

Einsatz neuer Technologien
für die Synthese polymerer
Bitumenbindemittel

Anmerkung

Die Idee hinter dem Projekt ist der Bau der ersten einzigartigen Anlage in Eurasien zur Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln mit einer Kapazität von insgesamt 150.000 Tonnen pro Jahr durch die Investition des finanziellen Blockchain-Produkts „SINT-Derivat“.

Investitionen in Höhe von 30 Mio. Dollar werden in den Bau von Produktionsanlagen, den Kauf von Maschinen und Ausrüstungen fließen.

Das resultierende Produkt ist ein Rohstoff für den Straßenbau für die Herstellung von Abdichtungs-, Dach- und Anstrichprodukten.

Die Nachfrage nach polymerbitumenhaltigen Bindemitteln ist um ein Vielfaches höher als die Kapazität der Anlage, was einen garantierten Verkauf des Produkts und einen „Return on Investment“ (ROI = Kapitalrentabilität) gewährleistet.

Mit dem Kauf von SINT wird jedem Investor das Wachstum von Investitionen doppelt oder mehr garantiert. Darüber hinaus wird das Unternehmen im Falle einer Wertsteigerung der Kryptowährung die Kursdifferenz ausgleichen. Die investierten Mittel sind bei einer Wertminderung geschützt. Das Gewinnwachstum ist den Anlegern garantiert. Eine Aktivierung der Investitionen um 8,5 % ist nach Produktionsbeginn am 1. März 2019 vorgesehen.

Inhaltsverzeichnis

1. Definitionen
2. Kurzbeschreibung des Projekts
3. Technologie der Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln
4. Einsatz von Blockchain-Technologie im SINTEC Projekt
5. Projektökonomie
6. Projektteam
7. Schlussfolgerung

1. Definitionen

Polymerbitumenbindemittel (PBB) ist ein Polymerverbundstoff/Polymerkomposit, bestehend aus hochmolekularen Petroleum-Lösungsmittel, Polymeren (Gummi-Chips), Füllstoffen, die in einem Polymer enthalten sind, einem protonierten Komplex und verschiedenen anderen Modifikatoren.

Qualität - Hitzebeständigkeit, Betriebsfestigkeit, Duktilität, Wasserbeständigkeit, Dauerhaftigkeit. Der Rohstoff - Gummikrümel. Gelöste Probleme sind die Verwertung von Gummiabfällen, das Recycling von Polymerabfällen, die Herstellung von modernen PBB auf der Basis von niedrigflüssigen Ölfraktionen.

Derivative oder derivative Finanzinstrumente sind Verträge, durch die die Parteien berechtigt sind und/oder sich verpflichten, bestimmte Handlungen in Bezug auf den zugrunde liegenden Vermögenswert vorzunehmen. Dieser Vertrag ist eine Vereinbarung zwischen zwei Parteien, nach der sie eine Verpflichtung übernehmen oder das Recht erwerben, den zugrunde liegenden Vermögenswert innerhalb der vorgeschriebenen Frist zum vereinbarten Preis zu übertragen.

Das **SINT-Derivat** ist ein Vertrag über den Verkauf von Produkten der Gesellschaft LLC "Synthesis technology" in Form von SINT immateriellen Vermögenswerten, der eine Option (Gebe-Option) auf die Rückzahlung von SINT innerhalb der vereinbarten Frist zum vereinbarten Preis beinhaltet.

Kryptowirtschaft oder **-ökonomie** ist eine sozioökonomische Beziehung in einer digitalen Gesellschaft, die sich auf Interaktionen mit Hilfe von Netzwerkprotokollen konzentriert. Die Hauptrichtungen der Kryptoökonomie, die zur Studie gehören, sind: kryptographische Token (Kryptowährungen), digitale Werte; dezentrale Sozialversicherungs- und Crowdfunding-Systeme; dezentrale Managementsysteme; selbst erfüllende "intelligente" Verträge; Handelsmärkte für Computerressourcen; Online-Trustsysteme oder -Vertrauenssysteme und Reputationssysteme; Konsensalgorithmen und so weiter.

Primäre Kapitalbeschaffung, oder **ICO, Initial Coin Offering** ist eine Möglichkeit der Kapitalbeschaffung durch Investitionen in das Projekt (einschließlich der Verwendung von Kryptowährung).

2. Kurzbeschreibung des Projekts

Dieses Projekt zur Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln wurde an der Moskauer Managementschule Skolkovo im Rahmen des Programms zur professionellen Ausbildung von Teams für das Management von Projekten zur Entwicklung von Monostädten in der Russischen Föderation entwickelt.

Es zielt darauf ab, die Wirtschaft der Gemeindeformationen der Region Kemerowo zu diversifizieren.

Die Vorteile des Investitionsvorhabens im Allgemeinen lassen sich wie folgt formulieren:

1. Hohe Investitionsattraktivität des Projekts aufgrund der Relevanz, Rentabilität und Amortisationszeit von weniger als 3 Jahren.
2. Die Hauptgeschäftsidee ist mit der modernen und aktuellen Produktion von polymeren bituminösen Bindemitteln verbunden.
3. Ökologische Komponente des Projekts: Rohstoffe sind Gummikrümel, die aus großformatigen Reifen recycelt werden. Die Umsetzung dieses Projekts wird die kumulierten Umweltschäden deutlich reduzieren.

Das Projekt umfasst den Bau einer Großanlage zur Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln mit einer Kapazität von 150.000 Tonnen pro Jahr. Der Gesamtbetrag der Investitionen beträgt 30 Millionen Dollar.

Die Umsetzung des Investitionsvorhabens für den Bau der Anlage zur Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln lässt sich in mehrere Stufen unterteilen.

1. Stufe: In diesem Stadium erfolgt die Registrierung der Unterlagen für das Grundstück (deren Genehmigung bereits erfolgt ist), die Koordination der Entwurfs- und Kostenvoranschlagsdokumentation (die Planung ist bereits erfolgt). Es werden Vorarbeiten für die Organisation des Baus von Industriegebäuden, Lagertanks für PBB und Rohstoffe (Dauer 5 Monate) durchgeführt.

2. Stufe: In diesem Stadium wird die Konstruktion und Produktion von Ausrüstungen durchgeführt (Dauer 9 Monate).

3. Stufe: In diesem Stadium stellen wir Personal ein und schulen es, richten die Ausrüstung ein, stellen eine Probecharge von Produkten aus und erreichen die Produktionskapazität (Dauer 3 Monate).

In Übereinstimmung mit den geplanten Produktionsvolumen der polymerbitumenhaltigen Bindemittel und den Anforderungen an die Ausrüstung wird die Beschaffung in russischen und ausländischen Herstellern von einzelnen technischen Projekten durchgeführt.

Der endgültige Liefertermin für die Ausrüstung ist der 01.02.2019. Die endgültige Frist für die Installation der Ausrüstung 01/03/2019.

3. Technologie der Herstellung von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln

Neue Technologien für die Synthese von polymeren bituminösen Bindemitteln (PBB) basieren auf dem Prinzip der Bildung eines Polymerverbundes aus einem hochmolekularen Erdölmittel, Polymeren (Gummichips), Füllstoffen in einem Polymer, einem protonierten Komplex und verschiedenen Modifikatoren. Der Hauptunterschied zu den angewandten Technologien zur Modifizierung von Krümelkautschukbitumen ist die chemische (nanomolare) Umwandlung der Ausgangskomponenten (Rohstoffe).

Die erhaltene homogene Polymer-Bitumen-Zusammensetzung besitzt Eigenschaften der thermischen Stabilität, Betriebsfestigkeit, Duktilität, Wasserbeständigkeit, charakteristisch für vernetzte Polymere (Gummi) und hochmolekulare Ölkompnenten. Die molekulare Synthese von Polymerbitumenbindemitteln, die in diesem Projekt eingesetzt werden, ist ein Produkt des modernen nanotechnologischen Prozesses. Diese Technologie wird erstmals in der Russischen Föderation im industriellen Maßstab eingesetzt.

Die Schlüsselfrage beim Bau der Fahrbahn ist die Qualität der bitumenhaltigen Bindemittel bei der Herstellung von Asphaltbeton und die Einhaltung der Produktionstechnologie. Wenn die zweite Komponente nur die Lösung organisatorischer Fragen erfordert, besteht keine Möglichkeit, die Qualität von Bitumen, das traditionell im Straßenbau verwendet wird, zu beeinflussen. Um diese Situation zu korrigieren, entschied sich Rosavtodor für die Zertifizierung aller bituminösen Bindemittel, die nach modernen Anforderungen hergestellt werden, die den Weltstandards entsprechen, was die Möglichkeit eröffnet, neue Materialien für unabhängige Hersteller von bitumenhaltigen Bindemitteln zu schaffen. In den letzten vier Jahren sind in Russland fünf Labors entstanden, die bituminöse Bindemittel nach dem amerikanischen Standard Superpave zertifizieren können. Die grundlegende Bewertung der amerikanischen Norm ist die Klassifizierung von bituminösen Bindemitteln nach Leistungsmerkmalen - PG.

Die Liste enthält Parameter wie die Maximalwerte der Lufttemperatur im Sommer und im Winter. Auch das moderne Inlandsprodukt - Polymer-Bitumen-Bindemittel PBB 130, hat Eigenschaften nur + 49 ° C... 17 ° C, bzw. (die Kosten für solches Material ist etwa 1,5-2-mal höher als Standard-Bitumen).

Die Firma "ECO" hat Forschungen durchgeführt, die gezeigt haben, dass die von uns entwickelte Technologie es erlaubt, die Gummikrümel in den folgenden Ölumgebungen aufzulösen: Bitumen jeder Marke, Heizöl, Teer, Schwerölrückstände. Mit allen oben genannten Arten von Rohstoffen, haben wir PBB, die in der Lage, den Unterschied in der Temperatur bis zu

120 ° C. Mit allen oben genannten Arten von Rohstoffen haben wir PBB erhalten, was in der Lage ist, einen Unterschied der Temperatur von bis zu 120° C auszuhalten. In der gleichen Zeit macht es die Technologie möglich, eine Reihe von Produkten aus Mastix, Abdichtungsmaterialien, Straßen-Bitumen Bindemittel bis hin zu Dachbaustoffen zu erhalten.

Die Technologie zur Herstellung von polymeren Bitumenbindemittelkonzentraten (PBB) basiert auf einem dreistufigen Verfahren zur Synthese von hochmolekularen aromatischen, naphthenischen, Asphaltenverbindungen, Polymeren, Harzen, Ölen in Schwerölfractionen mit Blockpolymeren auf Basis von Butadien, Styrol, Isopren, Polyamiden und der teilweisen Zerstörung von schweren Kohlenwasserstoffen und deren anschließender Trennung in das Kraftstoffgemisch.

Im Reaktor R-101/1-3 (periodische Wirkung) sind die Hauptprozesse der partiellen Devulkanisation und Depolymerisation, Synthese neuer komplexer Monomere, Blockcopolymere und selektives Cracken schwerer Kohlenwasserstoffe. Anschließend gelangt das Reaktionsgemisch in den Reaktor R-201 (kontinuierliche Aktion), wobei die Reaktionen der oxidativen Polymerisation, Polykondensation und Oligomerisation, die Bildung komplexer organischer Säuren und deren Anhydride stattfinden. In den Reaktoren R-301/1-3 (periodische Wirkung) finden die Stabilisierung der hochmolekularen Polymermasse und deren abschließende "Trocknung" statt. Anschließend wird der entstehende Polymerverbund in die Abfüll- und Verpackungsabteilung oder zur Herstellung von modifizierten Bitumen und anderen polymeren Bitumenbindemitteln (je nach Rezeptur und Regime der Reaktor-sektionen) geschickt. Das dabei entstehende Inertgas und ein Gemisch aus leichten Kohlenwasserstoffen werden in das Brennstoffnetz geleitet und zur Nutzung in der Verbrennungsanlage bereitgestellt.

Mit Hilfe der drei vorhandenen Öltraffinerien wird es möglich sein, die besten Rohstoffe für die Freisetzung von höherwertigen bitumenhaltigen Bindemitteln in Kuzbass zu gewinnen. Es besteht die einmalige Gelegenheit, ein Unternehmen zur Herstellung von preiswerten Bitumenbindemitteln für verschiedene Zwecke zu gründen. Mit diesen Bindemitteln können die unterschiedlichen Bedürfnisse der Region befriedigt werden. Trotz der Verfügbarkeit einer großen, ständig wieder aufgefüllten Gummimenge KGSH wird die vorgeschlagene Technologie eine vollständige Wiederverwertung dieser Art von Abfällen ermöglichen. Darüber hinaus wird sie den Bedarf an hochwertigen bituminösen Bindemitteln in einer gut entwickelten Straßenbauindustrie decken. Es ist möglich, preiswerte und qualitativ hochwertige Dachbaustoffe herzustellen. Die Organisation der Produktion von bituminösen Bindemitteln wird auch den Bedarf an einigen Materialien für den allgemeinen Hoch- und Tiefbau decken.

4. Einsatz der Blockchain-Technologie im SINTEC Project

Um die Transparenz der finanziellen und technologischen Abläufe des Projekts zu gewährleisten, wird das elektronische Dokumentenmanagementsystem (BEDMS) auf der Basis eines elektronischen Dokumentenumlaufsystems mit Open Source Alfresco Community Editions und einer Datenbank auf der Blockchain eingesetzt. Alle laufenden finanziellen Zahlungen und Abzüge, Verträge, interne Projektdokumente, interne Dokumente der Projektproduktion sowie Rechnungen für den Produktionsurlaub werden elektronisch unterzeichnet und in der Blockchain registriert (ähnlich wie BEDMS DocSensus von Deloitte). Um den Schutz vor Fälschungen und Manipulationen von SINTEC-Produkten zu gewährleisten, wird jedes Los mit einem chemischen Marker mit Registrierung in der Blockchain gekennzeichnet. Wenn die Produkte als Beispiel für die Herstellung von Fahrbahnabdeckungen verwendet werden, wird es also immer möglich sein, festzustellen, in welchem Bereich die Charge der Produkte verwendet wurde. Aus der Berechnung der Nutzungsdauer heraus können Reparaturen und andere Arbeiten berechenbar und dementsprechend auch die finanziellen Kosten für die Serviceorganisationen planbar gemacht werden. Wenn der Steuerdienst in Zukunft die Blockchain-Technologie nutzen wird, ist es nicht notwendig Berichte zu versenden, da alle Informationen in Echtzeit verfügbar und für alle Regulierungsbehörden vollständig transparent sind.

5. Projektökonomie

Bei diesem Projekt handelt es sich um Crowdfunding-Investitionen in das Derivat SINT, das in Form eines Finanzinstruments auf der Blockchain-ETHEREUM-Plattform umgesetzt wird und die Warenproduktion von polymeren Bitumenbindemitteln ermöglicht.

Die erste Phase, die Investitionskampagne (Spendensammlung – ICO), umfasst einen Zeitraum von 30 Tagen: ICO's beim Erwerb von SINT-Optionen unter Verwendung von US-Dollar (USD), Bitcoin (BTC) und anderen Kryptowährungen.

Der Preis von 1 SINT = 5 USD.

Der Mindestbetrag der Investitionen beträgt 5 USD.

Kryptowährungen werden zum Kurs von <http://coinmarketcap.com> zum Zeitpunkt der Übertragung umgetauscht. Ab dem ersten Tag der Investitionskampagne gibt es einen Rabatt, abzüglich der gekauften SINT-Token (Optionen).

- 1. Tag - 50% Rabatt.
- 2. Tag - 50% Rabatt.
- 3. Tag - 50% Rabatt.
- 4.-6. Tag - 40% Rabatt.
- 7.-13. Tag - 35% Rabatt.
- 14.-20. Tag - 30% Rabatt.
- 27.-30. Tag - 25% Rabatt.

Die Gesamtzahl der verkauften Wertmarken für die gesamte Investmentgesellschaft wird 13.200.000 betragen.

Die Anzahl der SINTs, die für den Verkauf vorgesehen sind, ist für jeden Tag der Kampagne festgelegt, und jeden Tag wird die Investition des Unternehmens zurückgehen.

Insgesamt werden 13.200.000.000 SINTs ausgegeben, 11.000.000.000 SINT werden mittels ICO verkauft und 2.200.000 SINT werden den Entwicklern überlassen, um die Zahlungen der Bounty-Kampagne an die Berater des Projekts und das Projektteam zu bezahlen.

Auf Kosten der gesammelten Gelder wird ICO die Bildung des Investitionsbudgets für den Bau einer Anlage zur Herstellung von polymeren bituminösen Bindemitteln vornehmen.

Die Gesamtinvestitionssumme für die Umsetzung des Projekts beträgt **30 Millionen Dollar**.

Der größte Anteil entfällt auf den Erwerb eines Grundstücks (S=8.633 Acres) mit den notwendigen Infrastruktureinrichtungen - 5,1 Mio. Dollar.

Die Projektdokumentation - \$0,69 Millionen.

Der Bau von Industrie- und Lagerhallen - \$4,95 Millionen.

Der Bau von Tanks für PBB, Teeröl, Heizöl und Reagenzien - \$1,34 Millionen.

Die Kosten für die Produktionsausrüstung belaufen sich auf \$10,72 Millionen.

Der Erwerb von Ausrüstung - \$2,01 Millionen.

Die Betriebskosten - \$5,19 Millionen.

Die zweite Phase. Der Erwerb des Grundstücks, der Bau der Anlage, der Erwerb und die Installation von Ausrüstung, die Einstellung und Ausbildung von Personal, die Produktion einer begrenzten Anzahl von PBB - Dezember 2017 - Februar 2019.

Die dritte Phase. Der Rückkauf von SINT beginnt im März 2019 für monatlich 1,6 Mio. USD. Jeder Investor hat das Recht, zwischen dem Verkauf von SINT und dem Erwerb einer angemessenen Menge an polymeren bituminösen Bindemitteln zu wählen.

Für Investoren, die SINT nicht im ersten Monat der Produktion kaufen, werden für jeden Kalendertag des Monats nach dem 1. März 2019 und innerhalb von 18 Monaten 8,5 % p.a. hinzugerechnet.

Die Entschädigungskosten im Falle einer Wachstumsrate des ursprünglich investierten Vermögens zum Zeitpunkt der Rückzahlung werden zu Lasten der Gewinne aus dem Projekt und nicht niedriger als die Kosten des Kurses, der mit <http://coinmarketcap.com> zum Zeitpunkt der Rückzahlung durchgeführt wurde, berechnet.

Das Beispiel des Kaufs und der Rücknahme von SINT-Token hängt vom Tag der Investmentgesellschaft und dem Tag der Rücknahme ab:

Nehmen wir an, der Kaufbetrag beträgt 100 USD.

Am ersten Tag der Investitionskampagne mit einem Rabatt von 50% und einem Preis von 1 SINT = 2.50 USD erhalten Sie:

$100 \text{ USD} : 2,50 \text{ USD} = 40 \text{ SINT}$.

Durch die Rückzahlung am 1. März 2019 bekommen Sie:

$40 \text{ SINT} \times 5 \text{ USD} = 200 \text{ USD}$.

Damit verdoppeln sich die investierten Mittel.

Entscheidet sich der Anleger jedoch, die Fonds zu verlassen und legt sie nicht sofort dem Lösegeld vor, so werden jährlich 8,5% in die investierten Fonds investiert.

Daher, wenn der Rückzahlungstermin der 1. September 2019 ist:

$200 \text{ USD} \times 183 \text{ Tage} \times 8,5\% = 8,52 \text{ USD}$.

Der Betrag, der dem Anleger zugeflossen ist, beträgt: $200 \text{ USD} + 8,52 \text{ USD} = 208,52 \text{ USD}$.

Wenn die Laufzeit des Rückzahlungstermins der 1. Dezember 2019 ist:

$200 \text{ USD} \times 274 \text{ Tage} \times 8,5\% = 12,76 \text{ USD}$.

Der Betrag, der dem Anleger zugeflossen ist, beträgt: $200 \text{ USD} + 12,76 \text{ USD} = 212,76 \text{ USD}$.

Für den Fall, dass die Kryptowährungen seit dem Zeitpunkt der Anlage an Wert gewonnen haben, wird der Prozentsatz der Differenz zwischen dem Anfangswert der Kryptowährung und ihrem Wert zum Zeitpunkt der Rücknahme zum Rückkaufbetrag hinzugerechnet.

Nehmen wir an, der Kaufbetrag beträgt 1 BTC, das sind 3 500 USD zum Zeitpunkt des Kaufs.

Am ersten Tag der Investitionskampagne mit einem Rabatt von 50% und einem Preis von 1 SINT = 2,50 USD erhalten Sie:

$$3\,500\text{ USD} : 2,50\text{ USD} = 1400\text{ SINT.}$$

Durch die Rückzahlung am 1. März 2019 bekommen Sie:

$$1\,400\text{ SINT} \times 5\text{ USD} = 7000\text{ USD.}$$

Bei einer Wertsteigerung von BTC auf 1 BTC = 5.300 USD wird die Anzahl der am ersten Tag der Kampagne erworbenen SINTs nach folgender Formel neu berechnet:

$$5\,300\text{ USD} : 2,50\text{ USD} = 2\,120\text{ SINT.}$$

Durch die Rückzahlung am 1. März 2019 erhalten Sie:

$$2\,120\text{ SINT} \times 5\text{ USD} = 10\,600\text{ USD.}$$

Demzufolge steigt das investierte Geld dreimal so hoch und verdreifacht seinen Wert. Darüber hinaus kompensiert die Kampagne bei steigendem Wert der Kryptowährungen die Umtauschdifferenz. Im Falle eines Wertverlustes sind alle Fonds abgesichert und garantieren das Wachstum der Gewinne der Anleger.

Das bedeutet, dass die Mittel unter dem Vorbehalt der Produktion von polymerbitumenhaltigen Bindemitteln und im Falle des Rückkaufs von Investorengeldern nach dem 1. März 2019 vor Wertschwankungen an den Devisenbörsen bewahrt werden und zusätzlich 8,5% berechnet werden, was die gewichtete durchschnittliche Verzinsung der Einlagen bei Geschäftsbanken übersteigt.

Um die auf der ICO gesammelten Gelder zu schützen, werden in Zusammenarbeit mit Hedgefonds verschiedene Absicherungsmodelle eingesetzt. Um die Auswirkungen von Risiken auf die Projektdurchführung zu neutralisieren, wurde eine umfassende Risikoanalyse in Abhängigkeit vom Grad der Beeinflussung und der Höhe des vermeintlichen Schadens durchgeführt. Es wurde ein Maßnahmenpaket entwickelt, um Risiken zu eliminieren und Investitionen zu schützen. Details zu diesen Informationen finden Sie im Geschäftsplan des Projekts.

Unabhängig von der Höhe der durch das ICO-Projekt eingenommenen Mittel wird der Bau der Anlage auf Kosten der Eigenmittel der Projektteilnehmer, der Fremdmittel sowie durch eine Reihe von Programmaktivitäten zur Unterstützung von Investitionsprojekten nach geltendem Recht durchgeführt.

6. Projektteam

Das Projektteam besteht aus Praktikern, hochrangigen Fachleuten, die in ihren Tätigkeitsbereichen viele realisierte Projekte haben.

Die Zusammensetzung des Personals und Berufserfahrung der SINTEC-Projektentwickler:

1 Der Direktor des Projekts und der Generaldirektor der Firma SINTEK - Viktor Fedorovich Gluhov, der geehrte Energieingenieur von Kuzbass, leitete mehr als zehn Jahre lang das größte Kraftwerk Tom-Usinskaya GRES, unter seiner Leitung wurden die größten Projekte im Energiesektor, die mit der Erhöhung der Kapazität bestehender Produktionsanlagen und der Inbetriebnahme neuer Anlagen verbunden sind, umgesetzt.

2 Die Chefvolkswirtin des Projekts Tatjana Rusinowa, eine Volkswirtin, Absolventin der internationalen Fakultät für Management der Föderalen Staatlichen Bildungsinstitution für höhere Berufsausbildung der TSU, der Skolkovo Moscow School of Management, verfügt über mehr als 10 Jahre Erfahrung im kommunalen Dienst und Ökonomin.

3 Der Anwalt des Projekts ist Mikhail Shevtsov - Jurist, Absolvent des International Institute of Economics and Law und verfügt über mehr als 10 Jahre Erfahrung auf dem Gebiet der Rechtswissenschaft.

4 Bau-und technologische Unterstützung des Projekts - LLC "Siberian Company", ein Direktor - Wjatcheslaw Parfyonow. Diese Gesellschaft erbrachte Bauleistungen für Energieanlagen in der Region Kemerovo.

5 Leitung und Vermarktung des Projekts - Anton Porochin, Wirtschaftswissenschaftler, stellvertretender Leiter der Abteilung für Marketing und Management des Nowokusnezker Zweiginstituts der Kemerower Staatsuniversität, Absolvent der Skolkovo Moscow School of Management, Wirtschaftswissenschaftler seit mehr als 14 Jahren.

6 Urban Nikolay - Kandidat der chemischen Wissenschaften, Leiter des Wissenschafts- und Innovationssektors des Novokuznetsker Zweiginstituts der Staatlichen Universität Kemerowo, wissenschaftlicher Sekretär des Sachverständigenrates unter der Leitung der Stadt für innovative industrielle Entwicklung seit 2011. (Novokuznetsk)

7 Projektierung und technische Unterstützung der Konstruktion – GmbH "Intertekenergo", Geschäftsführer - Tsyplenkov K.M. Die Firma "Intertekenergo" wurde im Jahr 2011 gegründet und ist spezialisiert auf Ingenieurdienstleistungen im Bereich der Erzeugung von Wärme und Stromübertragung und -verteilung.

7. Schlussfolgerung

Das Projekt ist der Bau der ersten einzigartigen Anlage in Eurasien zur Herstellung von polymeren bituminösen Bindemitteln mit einer Kapazität von 150.000 Tonnen pro Jahr. Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf 30 Millionen Dollar. Die Beteiligung der Investoren an dem Projekt beinhaltet den Kauf des SINT-Derivats, das als Finanzinstrument auf der ETHEREUM-Blockchain-Plattform implementiert ist, und SINT wiederum das Produkt der Produktion - polymerbitumenhaltigen Bindemittel.

Der Verkauf von SINT-Optionen erfolgt innerhalb der ICO.

SINT-Akquisitionsoptionen konnten mit Hilfe von US-Dollar, Bitcoin und anderen Kryptowährungen realisiert werden. Eine detailliertere Beschreibung der Investitionsbedingungen für die SINT-Option ist auf der Projektwebsite verfügbar.

Die investierten Gelder steigen um mehr als das Doppelte oder mehr. Darüber hinaus wird das Unternehmen im Falle einer Wertsteigerung der Kryptowährung die Kursdifferenz ausgleichen. Im Falle eines Wertverlustes sind alle Fonds abgesichert und den Anlegern wird ein Gewinnwachstum garantiert. Nach dem Produktionsstart am 1. März 2019 beträgt die Aktivierung der Investitionen 8,5 %.